

virtuell
29.04.2025



virtuell
29.04.2025

EuroDaT

Vertrauliche und rechtssichere Datenverarbeitung
Datentreuhänder des Landes Hessen

EuroDaT

Vertrauliche und rechtssichere Datenverarbeitung im transaktionsbasierten Datentreuhänder des Landes Hessen

The European Data Trustee

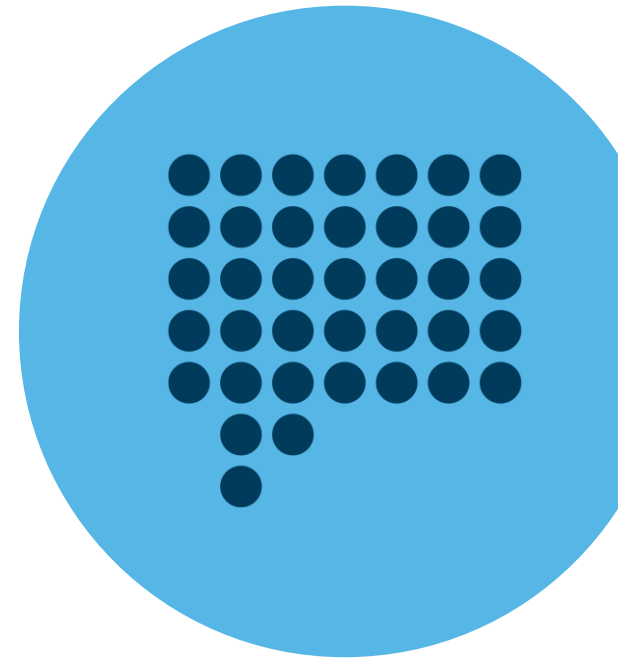
Dr. Aaron Kamm
Referent
Wirtschaftsministerium Hessen

Referent

Wirtschaftsministerium Hessen

Agenda

1. Grundidee des Datentreuhänders
2. Architektur des Datentreuhänders
3. Die EuroDaT GmbH
4. Anwendungsbereich
5. Anwendungsfall in der Geldwäschebekämpfung (safeAML)
6. Weitere mögliche Anwendungsfälle



1. Grundidee des Datentreuhänders

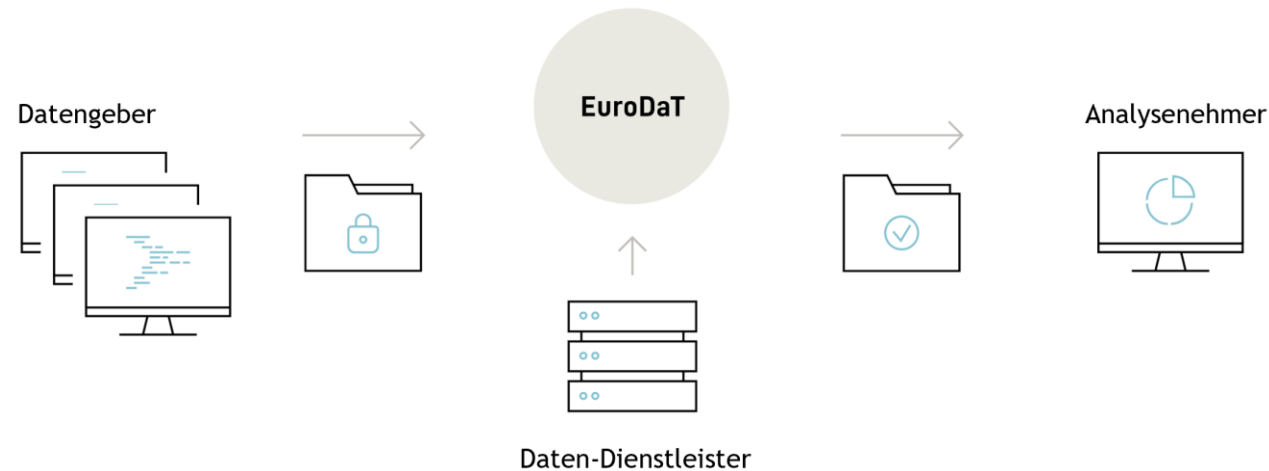
Bedeutung des Austauschs und Teilens von Daten

- Die bessere Nutzung von bestehenden Datenbeständen birgt erhebliche Potenziale für:
 - Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen
 - Bahnbrechende Forschung
 - Innovative Geschäftsmodelle
- Daher gibt es ein wesentliches und breites Interesse an einem verbesserten „Zugang zu“ und „Austausch von“ Daten.

Hürden des Austauschs und Teilens von Daten

- Aktuell gibt es eine Vielzahl von Hürden, die einem effektiven Datenaustausch entgegen stehen:
 - Regulatorik
 - z.B. Kartellrecht; Bankengeheimnis
 - Datenschutz
 - z.B. Zweckbindung von personenbezogenen Daten; Angst vor Konflikten mit den Datenschutzbehörden
 - Interessenskonflikte und mangelndes Vertrauen zwischen den Transaktionspartnern
 - z.B. Sorge, eigenen Informationsvorsprung zu verlieren; Angst vor Zweckentfremdung von geteilten Daten durch Wettbewerber

Rollen im Rahmen einer Datentransaktion



Datengeber

- will Daten zur Verfügung stellen.
- möchte, dass die Daten sicher sind und nicht zweckentfremdet werden.

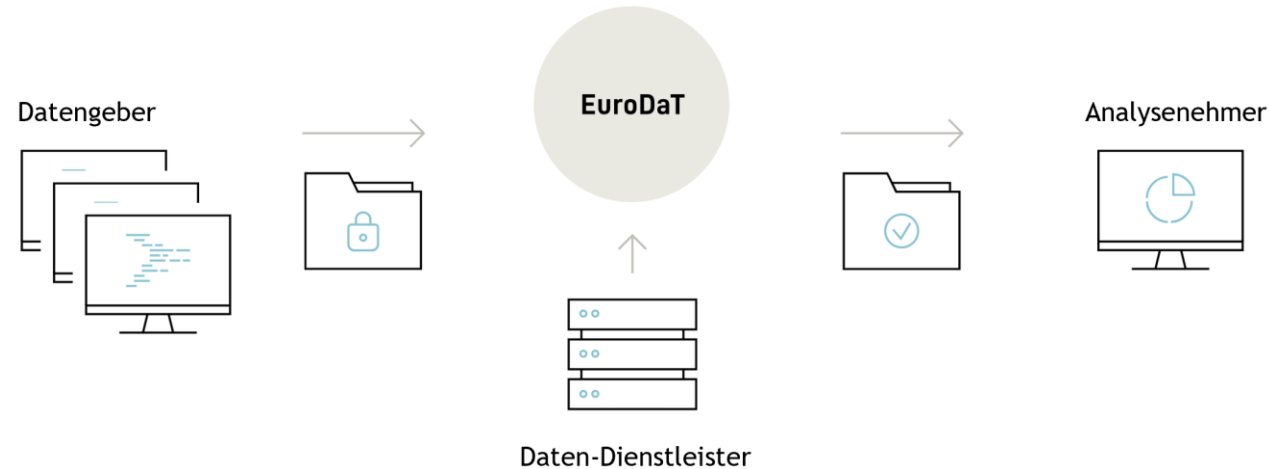
Datendienstleister

- will mit Daten Mehrwert schaffen und anbieten.
- möchte einen Rahmen für die Bereitstellung der Dienstleistung.

Analysenehmer

- will Erkenntnisse aus den Daten gewinnen.
- möchte keinen Vertrag mit den einzelnen Datengebern abschließen müssen.

Lösungsansatz des Datentreuhänders – Trennung der Rollen

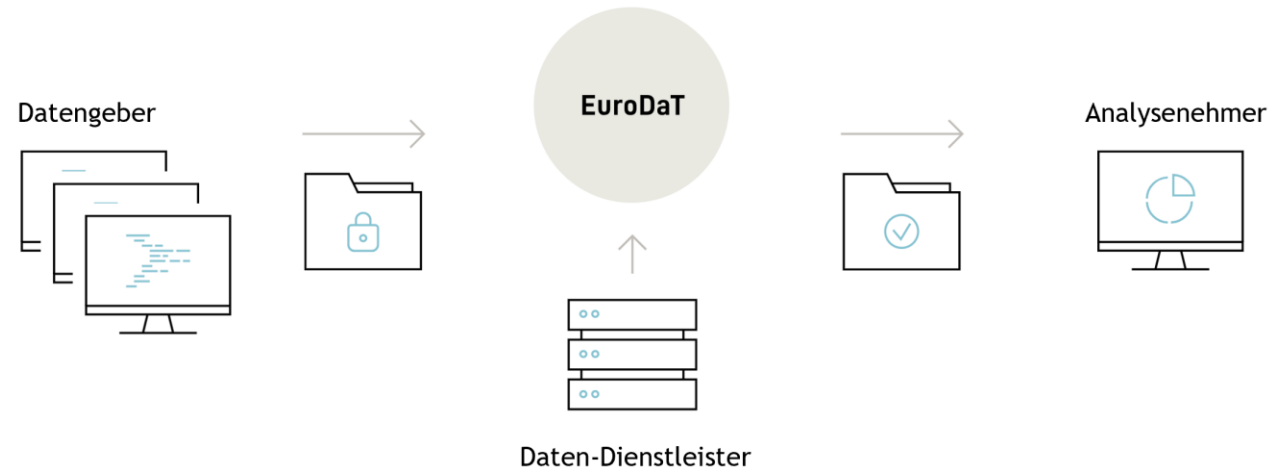


EuroDaT hilft, die vorgenannten Hürden des Datenteilens zu überwinden, indem er **Analyseaufgaben nach Rollen trennt**:

- Analysenehmer
 - erhalten die **Ergebnisse** einer Analyse.
 - erhalten **nicht die Rohdaten** der Datengeber.
- Datendienstleister
 - stellen die **Verarbeitungslogik** für Analyse.
 - stellen **nicht die Infrastruktur** für Analyse.
 - erhalten **nicht die Rohdaten** der Datengeber.

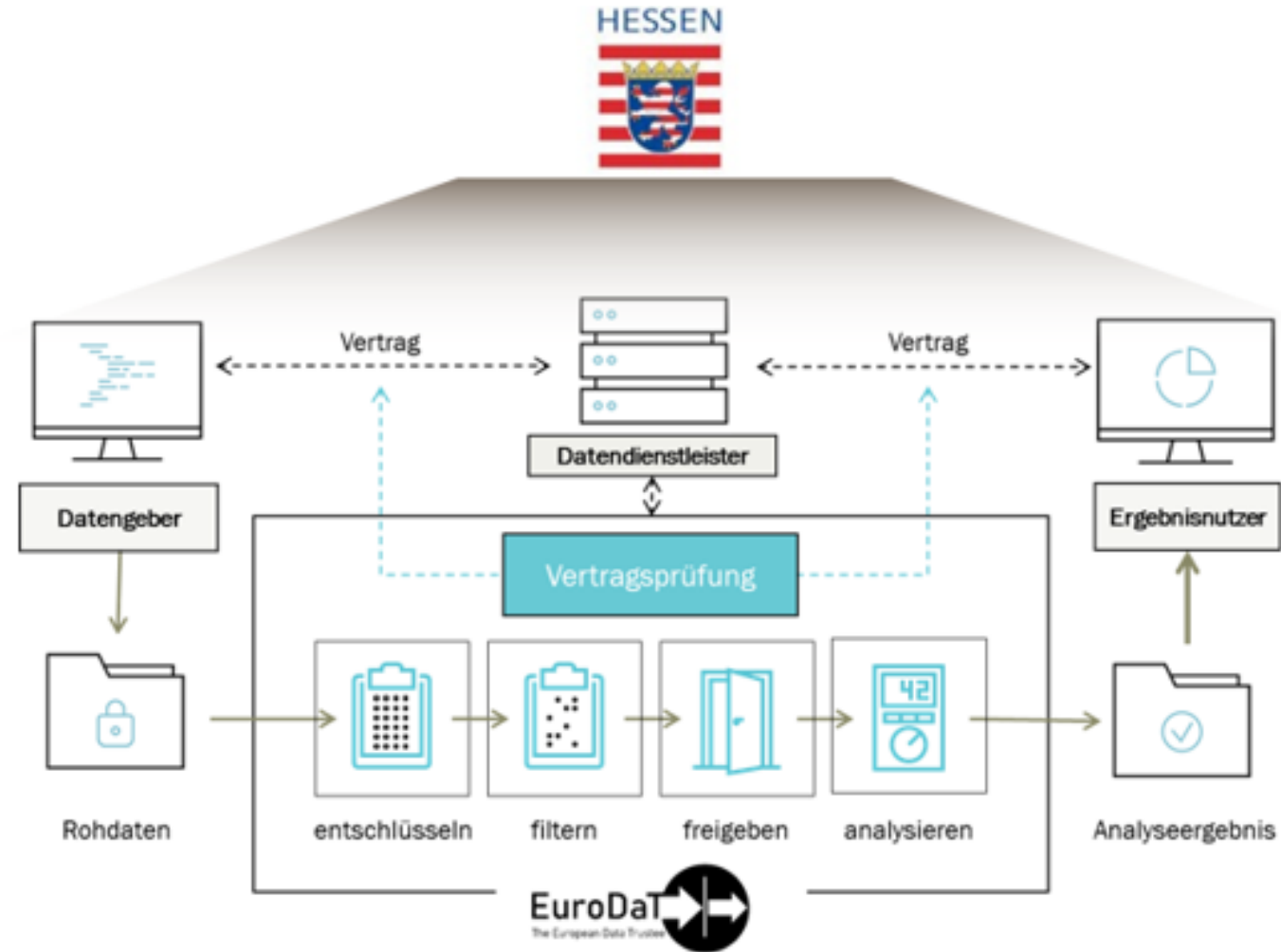
2. Architektur des Datentreuhänders

Die EuroDaT ist keine Daten-Sammelstelle... ...sondern verarbeitet Daten in sog. „Transaktionen“



- EuroDaT sammelt keine Daten, sondern verarbeitet sie **transaktionsbezogen** im Auftrag der Analysenehmer.
- Die Verarbeitung der Daten erfolgt in einer **gekapselten, technisch gesicherten Umgebung, die nach Ende der Verarbeitung gelöscht** werden.
- Die Datenverarbeitungen erfolgen im Rahmen von **bilateralen Verträgen zwischen dem Datentreuhänder und den Transaktionsteilnehmern auf Basis eines modularen Baukastens**.

Architektur des Datentreuhänders



3. Die EuroDaT GmbH

Geschichte der EuroDaT GmbH

- EuroDaT war ein vom BMWK gefördertes Vorhaben (01/2022 bis 06/2024).
- **Ziel:** Gründung und Erprobung eines neutralen Datentreuhänders im Sinne des Data Governance Act der EU.
- **Schritte:** Entwicklung des organisatorischen und rechtlichen Rahmens sowie der technischen Basis.
- **Ergebnis:** Gründung der EuroDaT GmbH im Juli 2023.

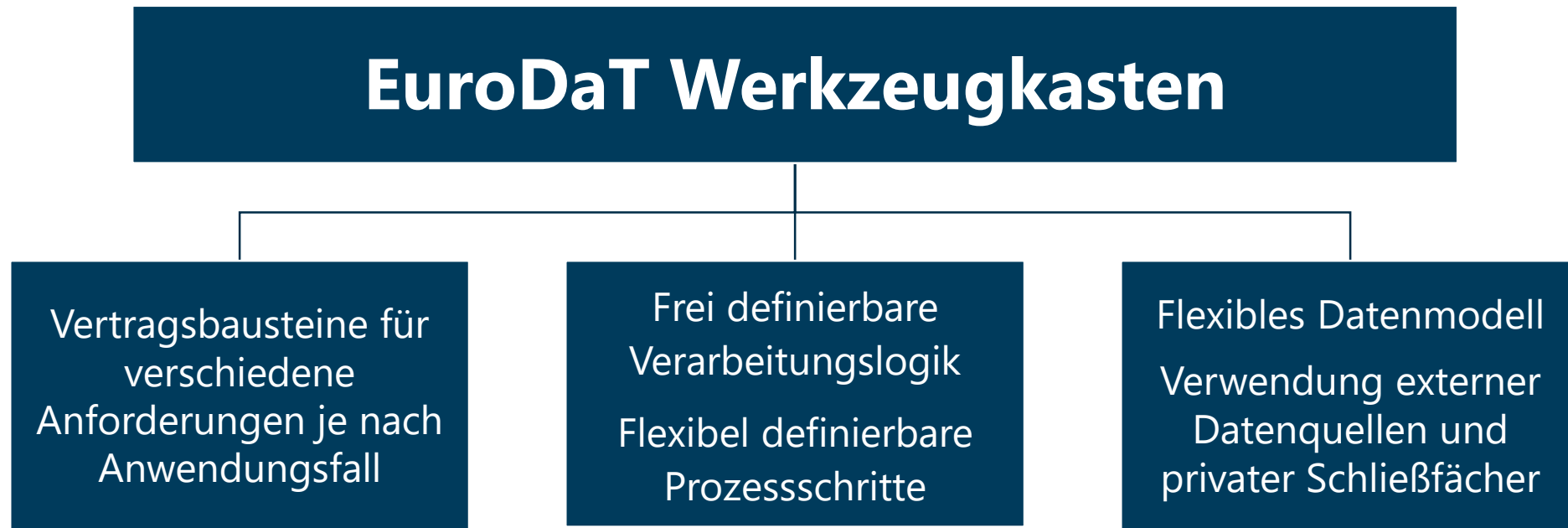


Grundprinzipien der EuroDaT GmbH

- Grundvoraussetzung für das Wertversprechen des Datentreuhänders ist seine „Neutralität“.
- **Organisatorische Neutralität**
 - Die EuroDaT ist eine Gesellschaft des Landes Hessen.
 - Die EuroDaT vertritt die Interessen aller beteiligten Parteien neutral (Datengeber, Datendienstleister und Ergebnisnutzer).
- **Wirtschaftliche Neutralität**
 - Die EuroDaT hat keine Gewinnmaximierungsabsicht (Cost plus-Prinzip).
- **Technische Neutralität**
 - Die EuroDaT sammelt keine Daten für eine dauerhafte Speicherung, sondern verarbeitet diese rein transaktionsbezogen.
 - Die EuroDaT erhält keinen Einblick in die Daten oder die Algorithmen der Datendienstleister.

4. Anwendungsbereich

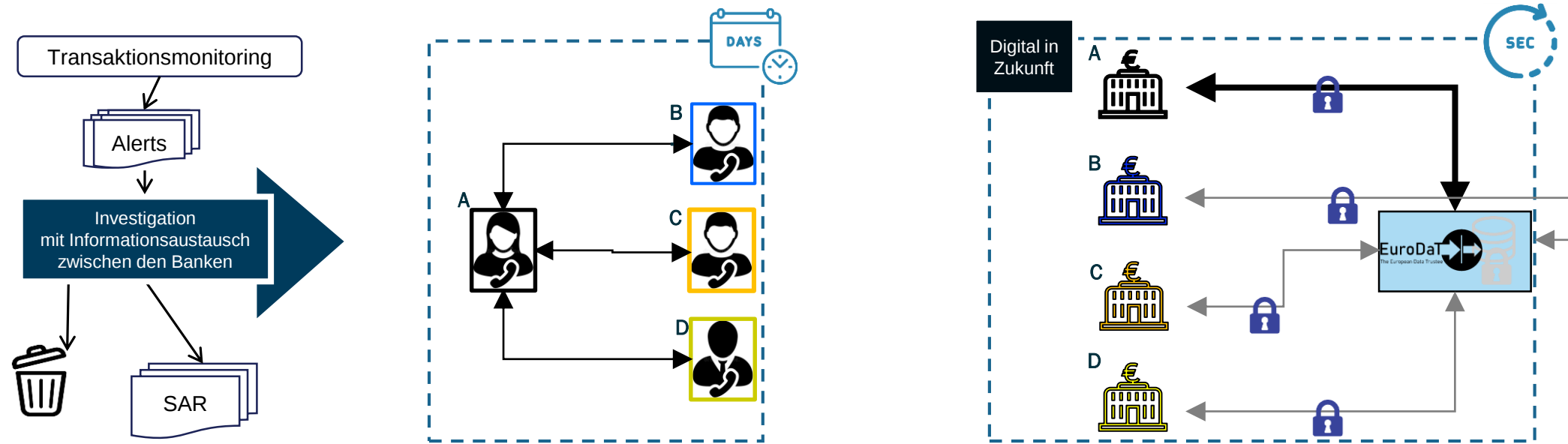
Die EuroDaT ist nicht starr auf Branchen oder Anwendungsfälle beschränkt, sondern bietet ein flexibles Toolkit



- Vielfältige Anwendungsszenarien: Aufbereitung von Nachhaltigkeitsdaten für KMUs, Verknüpfung von Forschungsdaten von Forschungsdatenzentren, Lastprognose in der Energiewirtschaft, etc.
- Diverse mögliche Branchen: Finanzen, Energie, Gesundheit, Mobilität, Öffentlicher Sektor, etc.

5. Anwendungsfall in der Geldwäschebekämpfung (safeAML)

safeAML – Digitalisierung von Mittelherkunftsanfragen



Banken sind verpflichtet, ihre Transaktionen im Hinblick auf Geldwäscheverdachtsfälle zu überwachen und nutzen dafür Alertsysteme.

Um einzuschätzen, ob ein Alert ein tatsächlicher Verdachtsfall ist, muss im Rahmen der Investigation ein **Informationsaustausch** zwischen den an der Transaktion beteiligten Banken erfolgen:

- erfolgt aktuell als **telefonische und manuelle Klärung** der Mittelherkunft und
- zukünftig **digital bzw. automatisiert** via safeAML.

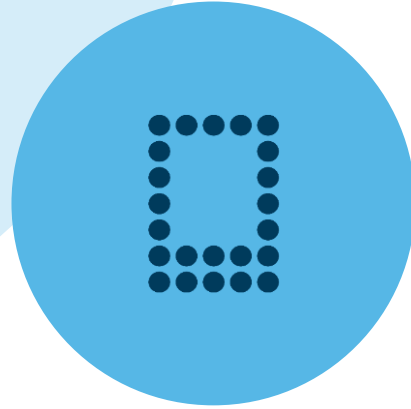
Das Transaktionsmonitoring, die Alertermittlung, die Investigation sowie die Abläufe und **Kriterien für eine Verdachtsmeldung** an die Ermittlungsbehörden (Financial Intelligence Unit (FIU)) bleiben **unverändert**.

6. Weitere mögliche Anwendungsfälle

Weitere Use Case-Ideen sind in verschiedenen Stadien der Ideenfindung und prototypischen Umsetzung

- Bereitstellung von Nachhaltigkeitsdaten durch KMUs: Banken, Asset Manager und Verbände stellen Nutzungsanfragen, KMUs geben diese frei.
 - Enger Austausch mit dem Deutschen Nachhaltigkeits-Kodex .
- Empirische Gesundheitsforschung: Vorliegende Daten werden datenschutzkonform zusammen geführt.
 - Prototyp im Bereich Post-/Long-COVID.
- Nahverkehrsplanung: Daten aus verschiedenen Quellen werden für bessere Angebotsplanung kombiniert:
 - Ideenphase
- Der Nutzen des Datentreuhänders erschließt sich aus Netzwerkeffekten: Der Treuhänder muss als Plattform zur Ideenfindung & Ko-Kreation die Entwicklung von Anwendungsfällen unterstützen.

Kontakt



Herr Dr. Aaron Kamm

Referent
Wirtschaftsministerium Hessen

E-Mail: aaron.kamm@wirtschaft.hessen.de

Tel.: +49 611 815 2687

Dr. Alexander Alldridge

Geschäftsführer
EuroDaT GmbH

E-Mail: alexander.alldridge@eurodat.org

Tel.: +49 162 2631449

Danke!

Noch Fragen

